

Menschenrechte im Alltag – Ein SDG-Puzzle

Dauer: 15–20 Minuten

Lernziele

Die Schüler:innen:

- erkennen, dass Menschenrechte untrennbar mit den SDGs verbunden sind.
- identifizieren konkrete Menschenrechte in verschiedenen Alltagssituationen.
- setzen sich mit der Bedeutung von Menschenrechten für das eigene Leben auseinander.

Materialien

- Großformatige Ausdrucke oder digitale Präsentation der 17 SDGs (mit Symbolen und kurzen Beschreibungen)
- Karten mit verschiedenen Alltagsszenarien (siehe unten)
- Stifte sowie kleine Moderationskarten oder Notizzettel

Ablauf

1) Einstieg (3 Minuten)

Lehrer:in begrüßt die Klasse und stellt die Frage: „Was fällt euch spontan ein, wenn ihr das Wort ‚Menschenrechte‘ hört?“ (kurze Brainstorming-Phase; Ideen an der Tafel sammeln).

Kurze Einführung zu den 17 SDGs als globale Ziele für eine nachhaltige Zukunft: „Diese Ziele sind eng mit Menschenrechten verknüpft. Wir werden heute herausfinden, wie.“

2) Einzelarbeit / Gruppenarbeit – Das SDG-Szenarien-Puzzle (10 Minuten)

Jede:r Schüler:in oder Kleingruppen von 2–3 Schüler:innen erhalten eine Karte mit einem Alltagsszenario. Beispiele:

- „Du siehst, wie ein Kind auf dem Schulhof ausgegrenzt und gemobbt wird.“

- „Deine Familie hat keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser in ihrer Wohnung.“
- „In deiner Stadt gibt es keine barrierefreien Zugänge für Menschen mit Behinderung.“
- „Du hörst in den Nachrichten von Kindern, die in einer Fabrik unter gefährlichen Bedingungen arbeiten müssen.“
- „Ein Freund von dir darf wegen seiner Religion nicht an einer Schulveranstaltung teilnehmen.“
- „In deiner Nachbarschaft wird ein Spielplatz abgerissen, um ein weiteres Einkaufszentrum zu bauen, ohne die Anwohner:innen zu befragen.“

Aufgabe: „Lies dein Szenario aufmerksam durch. Welche Menschenrechte könnten hier betroffen sein? Und wichtiger noch: Welches der 17 SDGs passt am besten zu diesem Szenario? Erkläre kurz, warum.“

Die Schüler:innen schreiben ihre Überlegungen auf Moderationskarten oder Notizzettel.

3) Plenum & Reflexion (5–7 Minuten)

Jede:r Schüler:in/Gruppe präsentiert kurz ihr Szenario, das zugeordnete SDG und die betroffenen Menschenrechte.

Diskussionsfragen:

- „War es einfach, ein passendes SDG zu finden? Warum/Warum nicht?“
- „Welche Menschenrechte tauchen immer wieder auf, auch wenn es um unterschiedliche SDGs geht?“
- „Wie zeigt diese Übung, dass Menschenrechte nicht nur ‚große‘ globale Themen sind, sondern uns alle im Alltag betreffen?“